

EINE LETZTE CHANCE FÜR REGENERATIVE STROM-ERZEUGUNG VOM DACH, AUCH IN ROßDORF?

Auch wenn hier und da in der Tagespresse gemeldet, ist es bestimmt nicht jedem Bürger klar, dass durch die Deckelung des Photovoltaik-(PV-)Ausbaus in Deutschland auf 52 Gigawatt massive Änderungen eintreten, falls er nicht – wie seit September angekündigt und nicht umgesetzt – noch in letzter Minute aufgehoben wird. Erst am 18.05.2020 die Weichen gestellt, vollzogen ist die Gesetzesänderung noch lange nicht.

Auch ohne Deckelung ist der Ausbau für Bürger gefährdet

Die monatliche Absenkung der Einspeisevergütung wird ab August 2020 den Wert von 9 Cent pro kWh unterschreiten. Zwar werden die PV-Module weiterhin günstiger, die Gesamtkosten aber nicht. Der hiesige Netzbetreiber e-netz Südhessen hat immer größere Anforderungen an die Elektroinstallation mit teilweise hohen Kosten. Aus diesen Gründen sehen wir in Deutschland das Ende von privaten PV-Dachanlagen bis 30 Kilowatt bald kommen.

Mit dem inzwischen aufgehobenen 52-Gigawatt-Deckel wurden in der Solarbranche gemäß einer ganz aktuellen Untersuchung von EUPD Research im Jahr 2021 fast 20.000 unmittelbare Arbeitsplätze verloren gehen. Das wird sich jetzt etwas langsamer vollziehen.

Last Call – ein Aufruf zur PV-Installation bis Ende Mitte August 2020

Unser Verein hatte im Januar mit großem Erfolg auf einer Veranstaltung zur Teilnahme am neuen Projekt „Weitere Sonnendächer 2020“ aufgerufen. Der eine oder andere hat mittlerweile das Vorhaben aufgegeben, einige wegen der zu hohen Kosten der Elektroinstallation durch die Anforderungen des Netzbetreibers in diesem Jahr, insbesondere bei kleinen Anlagen.

Wir sehen allerdings noch ein gutes Potenzial bei Dächern, die die Kapazität von mindestens 17 PV-Modulen mit den Abmessungen von je ca. 1,0 x 1,7 Metern. Hier werden eventuelle Mehrkosten der Elektroarbeiten noch durch genügend Stromproduktion wieder abgefangen.

Wir rufen daher Hausbesitzer in Roßdorf und Gundernhausen auf, ihre Dächer zur Montage einer PV-Anlage prüfen zu lassen.



Dachmontage im Projekt „Weitere Sonnendächer 2019“

Was müssen Interessenten tun?

Melden Sie sich bei unserer Geschäftsstelle, vorzugsweise per E-Mail info@regev-rossdorf.de, aber auch telefonisch unter der Rufnummer 06154 800 630. Vergessen Sie nicht, uns Ihre Kontaktdaten zu nennen. Wir prüfen dann bereits vorab per Internet, ob Ihre Immobilie geeignet erscheint. Bis zu 5 geeignete Dächer können wir noch verkraften.

Warum lohnt es sich, mit REG.eV zusammen zu arbeiten

Durch zwei abgeschlossene Projekte und das laufende Projekt, das sich bereits in der Installationsphase befindet, haben wir eine große und herstellerunabhängige Erfahrung. Wir haben bereits für die bisherigen Interessenten eine Sammelausschreibung durchgeführt und können Ihnen einen günstigen Komplettanbieter vermitteln. Sie bekommen vom Anbieter ein individuelles Angebot nach einem Ortstermin und Sie beauftragen (und bezahlen). Als gemeinnütziger Verein wickeln wir keine Geschäfte ab und arbeiten ehrenamtlich. In diesem Rahmen betreuen wir Sie aktiv in allen Fragen zur PV-Dachanlage.

Fazit

Auch wenn wir niemanden drängen wollen, so sehen wir es im Sinne unserer Satzung als Verpflichtung an, Sie auf die möglicherweise letzte wirtschaftlich sinnvolle Investition in PV-Dachanlagen hinzuweisen, um die regenerative Erzeugung von Strom in Roßdorf zu steigern. Noch warten hier im Ort ca. 95% der Dächer von Ein- und Zweifamilienhäusern auf Photovoltaik.
Claus Nintzel, Vorstand REG.eV